12. Februar 2015

**„Jugend forscht“ seit 50 Jahren – Regionalwettbewerb 2015 bei ThyssenKrupp Rasselstein
in Andernach**

Junge Menschen an Technik heranzuführen, ist ein besonderes Anliegen von ThyssenKrupp. Deshalb unterstützt der Konzern erneut den bundesweit größten und erfolgreichsten Nachwuchswettbewerb im Bereich Technik- und Naturwissenschaften. Bei Jugend forscht tauchen Schüler und Auszubildende ins Abenteuer Forschung ein, gehen auf Entdeckungsreise und erleben die Faszination der Technik. Der Wettbewerb feiert in diesem Jahr Jubiläum und findet zum 50sten Mal statt.

Gastgeber des Regionalwettbewerbs am 21. Februar ist ThyssenKrupp Rasselstein, erstmals am Standort Andernach.

Unter dem bundesweiten Motto „Es geht wieder los!“ stellen sich in Andernach 68 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit 42 Arbeiten dem Urteil der Juroren. 23 dieser Arbeiten werden von jüngeren Teilnehmern im Juniorsegment „Schüler experimentieren“ präsentiert, 19 Arbeiten zählen zum Wettbewerb „Jugend forscht“ der 15- bis 21-Jährigen. Die meisten Projekte kommen aus dem Fachgebiet Biologie. Der bestplatzierte Wettbewerbsbeitrag nimmt am Wettbewerb um den Landessieger Rheinland-Pfalz teil. Aus den Landesbesten wird schließlich im Bundesfinale der Gesamtsieger ermittelt.

Für ThyssenKrupp Rasselstein, seit 1983 eines der beiden Patenunternehmen des Regionalwettbewerbs, bietet der Tag die willkommene Gelegenheit, den jungen Forscherinnen und Forschern eine Plattform für ihre Ideen zu bieten und darüber hinaus Begeisterung für Technik und Naturwissenschaften zu unterstützen.

**Ansprechpartner**

Volker Lauterjung

ThyssenKrupp Rasselstein GmbH

Kommunikation

Telefon: +49 2632 3097-2875

Telefax: +49 2632 3097-2936

E-Mail: volker.lauterjung@thyssenkrupp.com

[www.thyssenkrupp-rasselstein.com](http://www.thyssenkrupp-rasselstein.com)